

Protokoll zum
PVT-Verbandstag 2009
Hermsdorf, 08.03.09

Anwesend: 12 der eingeladenen 19 stimmberechtigten Delegierten: Leipzig 3, Chemnitz 1, Dresden 2 (statt 3), Halle 3, Kahla 1 (statt 2), Jena 2. Vertreter aus Reichenbach, Nordhausen, Weimar, Erfurt und Reinstädt sind nicht anwesend. Der Verbandstag ist somit knapp beschlussfähig.

Ablauf:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
 2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit (siehe oben!)
 3. Abstimmung über die Tagesordnung
- Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Tagesordnung:

1. Bericht der Vorstandsmitglieder

- Nur der Bericht des Präsidenten **Hartmut Lohß** (Chemnitz) und des Jugendwarts **Bastian Wienrich** (Dresden) werden vorgelesen, alle anderen Berichte sind den Teilnehmern am Verbandstag aber bekannt. **Bastian Wienrich** unterbreitet zusätzlich noch den Vorschlag, in den Vereinen jeweils Verantwortliche für Jugendarbeit zu bestimmen und ein Netzwerk für Jugendarbeit einzurichten.

2. Bericht über den Haushalt 2008

- **Ruth Skala** (Kahla) legt ein insgesamt positives Ergebnis vor. Der Überschuss beträgt circa €1300, der Kassenstand €2926.

3. Bericht der Kassenprüfer

- Die Kassenprüfer **Christian Schache** und **Manja Adlt** (beide Jena) empfehlen die Entlastung der Kasse. Diesem wird einstimmig stattgegeben.

4. Diskussion und Abstimmung über Berichte und Haushalt 2007

- keine Einwände

5. Finanzplan 2009 – Vorstellung und Abstimmung

Der Verband machte im vergangenen Jahr einen Überschuss von €524 im ideellen Bereich und von €788 im sportlichen. Trotzdem werden noch Möglichkeiten des Einsparens diskutiert, etwa durch Vermeidung von Bankabgaben. **Ruth Skala** verweist jedoch darauf, dass dies nicht möglich sei. Anschließend wird der Finanzplan einstimmig angenommen.

6. Ergänzungswahl Schiedsrichterwart

Dem scheidenden Schiedsrichterwart **Ivo Maywald** (Leipzig) wird durch **Hartmut Lohß** für seine Tätigkeit Dank ausgesprochen. Die neue Kandidatin, die nicht am Verbandstag teilnehmende **Diana Hellriegel** (Leipzig), wird einstimmig für diesen Posten gewählt. Für diesen Fall hatte sie bereits vorausschickend die Annahme der Wahl verlauten lassen.

7. Abstimmung über Änderung der Finanzordnung

- Der Antrag 1 (§ 9 (2), *Neuformulierung: Es gelten folgende Beitragssätze: a) je Verinsmitglied 6,00 €*) wird mit einer Gegenstimme angenommen.

- Erhöhung der Beiträge um €3. Begründung: Geringe Einnahmen des Verbandes bei Qualifikationen, möglicher Wegfall von Fördermitteln durch das Land Thüringen. **Bastian Wienrich** ist gegen die Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen, weil geringe Abgaben helfen würden, zusätzliche Mitglieder zu ziehen. Er schlägt einen Beschluss erst im nächsten Jahr vor. Auch **Torsten Hubel** (Jena) ist der Meinung, dass die Notwendigkeit einer Erhöhung noch nicht hundertprozentig klar sei. **Thomas Voigt** (Leipzig) kritisiert das ständige Ansteigen der Beiträge, woraufhin PVT-Vizepräsident **Heiko Kastner** entgegnet, dass sechs Jahre lang in dieser Hinsicht nichts passiert sei. Bei der nachfolgenden Abstimmung sind 7 Delegierte für eine Änderung und 5 dagegen. Der Antrag wird somit angenommen.

- Änderung der Finanzordnung, Antrag 3 (Nutzung eines Spesenformulars nach DM-Teilnahme, Ergänzung des § 14a um Ziffer 7): Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Abstimmung über weitere Anträge:

- Änderung Sportordnung, Passus 2.7, unterer Teil (Austragung von DM-Qualifikationen bei Anmeldung von 8 Mannschaften im Triplette, statt vorher 10) wird einstimmig angenommen.

- Änderungsantrag Jena (Verlängerung der Anmeldefristen für DM-Qualifikationen auf bis 1 Woche vor Austragung) wird einstimmig angenommen.

- Änderung Sportordnung, Passus 2.4 (bei weniger als 10 Teilnehmern an DM-Qualifikationen sollen mindestens 4 Runden im Schweizer System gespielt werden): Nach Diskussion einigt sich die Runde darauf, die Formulierung "mindestens" wegzulassen, anschließend wird der Antrag einstimmig angenommen.

- Änderung Sportordnung, Passus 4.3 (Zuteilung von Ranglistenpunkten bei DM-Qualifikationen in jedem Fall) wird einstimmig angenommen.

- Änderung Ligasportordnung, Punkt 2 (Übernahme des "Bundesliga-Modus des DPV", mit "Mixté"-Verpflichtung) wird einstimmig angenommen, allerdings erst für 2010, da für das laufende Jahr die Meldungen der Vereine schon abgegeben wurden. **Hartmut Lohß** regt jedoch eine Art Willensverpflichtung der Vereine bereits für diese Saison, der Sportwart **Gundolf Henschel** (Halle) erhält den Auftrag, eine Goodwill-Erklärung zu formulieren.

- Eilantrag **Heiko Kastner**: Der im Änderungsvorschlag Ligasportordnung, Punkt 2 vorkommende Satz "Pro Saison sind maximal zehn SpielerInnen einer Mannschaft teilnahmeberechtigt." ist zu streichen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

- Der Sonderantrag Jena, Liga-Spieltage generell auf Sonntage zu legen, wird nach dem Hinweis, dass dies sowieso in der Regel so praktiziert wird, wieder zurückgenommen.

9. Informationen zum Verbandstag des DPV – Diskussion

10. Bestätigung der Delegierten zum VT des DPV

- Der DPV-Verbandstag findet am 14.03.2009 in Siegburg statt. **Hartmut Lohß** und **Heiko Kastner** werden einstimmig beauftragt, den PVT dort zu vertreten. **Heiko Kastner** informiert über die mögliche Einführung eines Hauptausschusses innerhalb des DPV, welche einen Machtzuwachs für den PVT bedeuten könnte, da innerhalb dieses Gremiums jeder Landesverband einen Sitz hätte. Allerdings bestehe die Gefahr, dass dieses Vorhaben durch große Landesverbände wie Baden-Württemberg blockiert werden könnte.

11. Vergabe der Austragungsorte für Liga und Quali - Terminabsprachen

Folgende Termine und Austragungsorte werden festgelegt:

- 18.04.09: Leipziger Stadtmeisterschaft
- 19.04.09: 1. Ligaspieltag in Leipzig
- 03.05.09: Thür. LM / Quali DM Doublette in Dresden
- 09.05.09: Salve Boule in Weimar
- 31.05.09: Thür. LM / Quali DM Triplette in Jena
- 27.06.09: Stadtmeisterschaft Jena
- 28.06.09: 2. Ligaspieltag in Weimar
- 04.07.09: Pastisturnier in Leipzig
- 05.07.09: Thür. LM / Quali DM Doublette Mixté in Leipzig
- 01.08.09: Harzer Trophée Nordhausen
- 09.08.09: Thür. LM / Quali DM Tête/Tireure in Chemnitz
- 23.08.09: Bamboule am Saaleufer
- 05.09.09: Dresdner Stadtmeisterschaft
- 06.09.09: Thür. LM / Quali DM Triplette Damen in Dresden
- 12.09.09: Chemnitzer Stadtmeisterschaft

12. Ranglistenprämierung

Die ersten drei der PVT-Rangliste werden prämiert: **1.Michael Kitsche, 2.Jens Riedel, 3.Diana Scheffler** (alle Leipzig).

13. Sonstiges

- Länderpokal: **Thomas Voigt** stellt die Frage, ob es für den PVT Sinn macht, weiterhin am Länderpokal teilzunehmen. Für **Hartmut Lohß** stellt sich diese Frage nicht, solange der PVT in der Lage ist, mindestens vier Mannschaften zu stellen

- Namensgebung: **Torsten Hubel** bringt das Thema Namensgebung des Verbandes aufs Tableau, das 2008 auf dem Verbandstag ernsthaft diskutiert worden ist. **Hartmut Lohß** entgegnet, dass die Fördermittel des Landes Thüringen dann wegfallen würden. Auch seien von der Basis keine weiteren sinnvollen Ideen zur Namensänderung eingereicht worden.

- Erfurt: **Hartmut Lohß** will mit diesem Verein Kontakt aufnehmen, damit er sich positionieren und darlegen kann, wie er sich seine weitere Zukunft im PVT vorstellt.

-16. Schlusswort des Präsidenten

- Präsident **Hartmut Lohß** dankt dem Plenum für die konstruktive Mitarbeit

Protokollant: Detlef Schwede (Pressewart PVT),
fertiggestellt am 09.03.09